

Schulcurriculum	Französisch Sekundarstufe II <i>Jahgangsstufe EF fortgeführt</i>	Stand: 19.01.24
-----------------	--	-----------------

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinba- rungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
EF.1.1	<p>UE 1 Vivre ma vie! Vivre ensemble ...</p> <p>Persönlichkeit und Identitätsfindung</p> <p>Geschlechterrollen und Diversität</p> <p>Zwischenmenschliche Beziehungen: Familie, Freundschaft und Liebe</p> <p>Soziales Engagement (Ehrenamt, Praktikum, berufliche Orientierung)</p> <p><i>Pronomina und ihre Stellung</i></p> <p><i>Conditionnel und Bedingungssätze</i></p> <p><i>Relativpronomina ce qui / ce que</i></p> <p><i>Subjonctif</i></p>	<p>ca. 10 Wochen (30 Stunden)</p> <p>S. 10-51</p>	<p><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></p> <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachere authentische Texte unterschiedlicher Textsorten verstehen • inhaltliche Struktur von Texten zunehmend selbstständig nachvollziehen <p>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen und vertreten • Meinungen und Positionen begründen <p>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Lebenswelt, Interessen, Standpunkte darstellen und kommentieren • Arbeitsergebnisse präsentieren <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • zusammenhängende Texte textsortenspezifisch, intentions- und adressatengerecht verfassen • unter Beachtung wesentlicher textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz zur Textbesprechung und Textproduktion einsetzen • Gefühle, Meinungen, Bitten, Wünsche und Erwartungen äußern • temporale, kausale, konsekutive und konditionale Zusammenhänge darstellen <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen reflektieren 	<p>Schreiben/Lesen integriert auf der Grundlage eines literarischen Textes (Zusammenfassung, Beschreibung und Charakterisierung einer Person, produktiv-gestaltende Aufgabe)</p>		<p>Medienkompetenz</p> <p>“Medienausstattung (Hardware) kennen, auswählen, und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen” (MKR 1.1)</p> <p>“Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen” (MKR 3.1)</p> <p>“Chancen und Herausforderungen für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen” (MKR 5.3)</p>	<p>Im Lehrwerk findet sich im En-Plus Teil für jede Lektion ein reichhaltiges Angebot zur Förderung von leistungsschwächeren und leistungsstärkeren Schülern bzw. Lerngruppen. Zudem bietet der Klett-Verlag ein Arbeitsheft an, das zur unterrichtlichen Arbeit sowie zur individuellen Förderung geeignet ist.</p>

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinbarungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
			<p>unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen</p> <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen entnehmen und zusammenfassen <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Vergleich des Französischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten entdecken und für das eigene Sprachenlernen darauf zurückgreifen • Arbeitsprodukte in Wort und Schrift weitgehend selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte herausarbeiten • Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ planen und umsetzen <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen 				
EF.1.2	<p>UE 2 Le monde de demain</p> <p>Klimawandel</p> <p>Klimamigration</p> <p>Konsumverhalten</p> <p>Umweltverschmutzung</p> <p>Nachhaltigkeit</p> <p>Ess- und Lebensgewohnheiten</p> <p><i>Demonstrativpronomina</i></p>	<p>ca. 10 Wochen (30 Stunden)</p> <p>S. 52-69</p>	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachere authentische Texte unterschiedlicher Textsorten verstehen • inhaltliche Struktur von Texten zunehmend selbstständig nachvollziehen <p>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächen beteiligen und eigene Redeabsichten verwirklichen <p>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen • Arbeitsergebnisse präsentieren <p>Schreiben</p>	Schreiben/Lesen integriert auf der Grundlage eines Sach- oder Gebrauchstextes (Zusammenfassung, Analyse, Kommentar); Mediation	Achtung vor der Schöpfung entwickeln	<p>“Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren” (MKR 1.3)</p> <p>“Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und</p>	

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinbarungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
	<i>Gérondif</i>		<ul style="list-style-type: none"> anlassbezogen zusammenhängende Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils verfassen analoge und digitale Texte (auch kollaborativ) produzieren <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> in informellen und strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen und Aussageabsichten wiedergeben <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden Wortschatz zur Textbesprechung und Textproduktion einsetzen Vergleiche zur Darstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden anstellen <p>Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen entnehmen und zusammenfassen <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> sich in interkulturellen Handlungssituationen durch Perspektivwechsel aktiv mit kulturell bedingten Denk- und Verhaltensweisen anderer auseinandersetzen und aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis und Empathie für andere sowie kritische Distanz entwickeln <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Texte und Medien entsprechend ihrer kommunikativen Absicht rezipieren <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen 			<p>aufbereiten" (MKR 2.2)</p> <p>"Die interesselgeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen" (MKR 5.2)</p>	
EF.1.3	<p>UE 3</p> <p>Vivre dans un monde connecté</p> <p>Soziale Medien und ihre Bedeutung</p>	<p>ca. 10 Wochen (30 Stunden)</p> <p>S. 70-89</p>	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> bei auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen benennen 	Schreiben/Lesen integriert auf der Grundlage eines Sach- oder Gebrauchstextes (Zusammenfassung, Analyse, Kommentar); Hör-/Hörsehverstehen	Grundprinzipien eines friedvollen und respektvollen Miteinanders vermitteln	"Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und	

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinbarungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
	<p>Chancen und Gefahren der sozialen Medien</p> <p><i>Formen und Verwendung der Vergangenheitstempora (Wiederholung Imparfait/Passé composé; Einführung Passé simple)</i></p> <p><i>Participe Présent</i></p>		<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie multimodalen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige explizite und leicht zugängliche implizite Einzelinformationen benennen und diese in thematische Zusammenhänge einordnen <p>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen und vertreten • Meinungen und Positionen begründen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung wesentlicher textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden, in Teilen erweiterten allgemeinen und thematischen Wortschatz produktiv und rezeptiv einsetzen und die französische Sprache in der Auseinandersetzung mit komplexeren Sachverhalten verwenden • Handlungen, Vorgänge und Äußerungen zeitlich positionieren <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziokulturelles Orientierungswissen festigen und weitgehend selbstständig erweitern; Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie Wissensbestände vernetzen <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachliche Kenntnisse und Methoden auch im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen anwenden <p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien benennen und beschreiben 			<p>Informationssicherheit beachten“ (MKR 1.3)</p> <p>“Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen “ (MKR 2.4)</p> <p>„Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten“ (MKR 3.3)</p> <p>„Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen“ (MKR 5.3)</p>	
EF.1.4	UE 4 Visages de la francophonie	ca. 10 Wochen (30 Stunden) S. 90-111	Funktionale kommunikative Kompetenz Leseverstehen	Kommunikationsprüfung		“Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und	

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinbarungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
	<p>Bedeutung und Chancen der Frankophonie</p> <p>Leben in einer frankophonen Gesellschaft</p> <p>Frankophonie im Spiegel von Film und Literatur</p> <p><i>Passiv</i></p> <p><i>Relativpronomen dont</i></p> <p><i>Adjektive und Adverbien (Wiederholung)</i></p>		<ul style="list-style-type: none"> • bei Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie multimodalen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige explizite und leicht zugängliche implizite Einzelinformationen benennen und diese in thematische Zusammenhänge einordnen • Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und wesentlicher Gestaltungsmerkmale in ihrer Funktion und Wirkung einschätzen <p>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte, Medien • in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen und vertreten • Meinungen und Positionen begründen <p>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen • Arbeitsergebnisse weitgehend kohärent präsentieren <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • analoge und digitale Texte (auch kollaborativ) produzieren <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz zur Textbesprechung und Textproduktion einsetzen • Gefühle, Meinungen, Bitten, Wünsche und Erwartungen anstellen • Vergleiche zur Darstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden anstellen <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen reflektieren • unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Austausch mit anderen den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente einsetzen und dokumentieren 			<p>dabei Suchstrategien anwenden“ (MKR 2.1)</p> <p>“Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen“ (MKR 4.1)</p> <p>“Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen“ (MKR 4.2)</p> <p>“Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden “ (MKR 4.3)</p>	

Zuordnung Inhaltsfeld/ weitere Zuordnung	Titel Unterrichtsvorhaben; inhaltliche Skizzierung; <i>weitere inhaltliche Vereinbarungen</i>	Hinweise zu Lernmitteln/ Materialien	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Konkrete Vereinba- rungen zur Leistungsbewertung	Beiträge zu überfachlichen Handlungsfeldern		
					christliches Profil der Schule	allgemeine Methoden- und Medien- kompetenz	individuelle Förderung
			<u>Sprachbewusstheit</u> <ul style="list-style-type: none"> den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, die Kommunikation weitgehend bedarfsgerecht und sicher planen und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig beheben 				